

Jahresversammlung 2014

Fast 4500 Euro kamen 2013 bei den beiden Landessammlungen in Weidenberg zusammen. Dies teilte Vorsitzender Manfred Tölzer bei der Jahresversammlung im Gasthof Kolb mit.



Vorsitzender Manfred Tölzer (rechts) berichtete aus dem Vereinsjahr 2013. Anke Jungwirth (links unten) sprach über die „Quartiersentwicklung für Senioren in der VG Weidenberg“.

Tölzer dankte allen Spendern und den 13 ehrenamtlichen Sammlerinnen und Sammlern. An Mitgliedsbeiträgen gingen rund 6.800 Euro ein. Aus beiden Beträgen seien, so Kassier Peter Zeitler, 3.400 Euro in Weidenberg verblieben, den Rest habe man an den Kreisverband abführen müssen. Jeanette Kolb und Willi Wagner bescheinigten Zeitler eine tadellose Buchführung. Die AWO sei im Freistaat, so Tölzer, mit 88 Kreisverbänden und 599 Ortsverbänden tief in der Gesellschaft verankert. 26.000 hauptamtliche Mitarbeiter arbeiten in den 1.700 Einrichtungen der AWO. Rund 66.500 Mitgliedern fördern deren Arbeit in Bayern.

Ein Spiegelbild der Seniorenarbeit in Weidenberg lieferte der Bericht von Anne Wittmann, die mit Hannelore Unterburger den Seniorentreff leitet. Zu den zwölf Veranstaltungen im letzten Jahr seien insgesamt 478 Senioren gekommen.

Stolz sei der Ortsverband, so Tölzer, auf seinen Nordic-Walking-Treff mit drei Dutzend Lauffreunden. Bei der European Nordic Walking Challenge würden die fleißigsten Walker Europas gesucht. Die Steinachtaler konnten sich bei dieser internationalen Veranstaltung, wie mehrfach berichtet, drei Mal in Folge den Wanderpokal sichern. In der Einzelwertung stellten sie zudem acht der zehn besten Läufer, in der Jugendwertung belegten sie sogar die Plätze eins und zwei.

Am 5. Juli findet der erste Nordic-Walking-Event in Weidenberg statt. Der Markt sei stolz darauf, die Gastgeberrolle übernehmen zu können, so Bürgermeister Hans Wittauer. Sein Dank galt vor allem Organisator Roland Schmidt.

Über das Thema „Quartiersentwicklung im Verwaltungsverbund Weidenberg“ referierte Anke Jungwirth, die seit November als Projektleiterin tätig ist. Im Referat ging es unter anderem um das betreute Wohnen im häuslichen Bereich sowie ein angedachtes Projekt im Sanierungsgebiet am Bahnhof.